

Interpellation SVP-Fraktion:**«Entwicklung der Einwanderung und Auswirkungen auf den Arbeitsmarkt**

Im Hinblick auf den zu erwartenden stärkeren Einwanderungsdruck auf die Schweiz als Folge der weltweit verheerenden wirtschaftlichen Auswirkungen der Corona-Krise ist eine Bestandesaufnahme der gegenwärtigen Situation von grossem Nutzen. Interessant ist zudem der Vergleich der Einwanderung von Fachkräften gegenüber Hilfskräften sowie die Wirkung der vom eidgenössischen Parlament anstelle der Umsetzung der Masseneinwanderungsinitiative beschlossenen Stellenmeldepflicht.

Wir bitten die Regierung um die Beantwortung folgender Fragen:

1. Wie hoch ist der Anteil der in den letzten fünf Jahren zugewanderten Personen an der Gesamtzahl der Erwerbstätigen in der Schweiz, aufgeteilt nach Angehörigen von EU-Staaten und Drittstaaten?
2. Wie viele dieser Personen sind Fachkräfte bzw. Hilfskräfte?
3. Wie viele Personen wurden seit Bestehen der Stellenmeldepflicht im Kanton St.Gallen gemeldet und wie viele von ihnen haben eine neue Arbeitsstelle gefunden?
4. Wie entwickelte sich der Ausländeranteil in den letzten fünf Jahren im Bereich der Arbeitslosigkeit und des Bezugs von Sozialhilfe?»

2. Juni 2020

SVP-Fraktion